

Verwendungszweck

Mipa WBC-Härter ist ein UV-beständiger Härter auf Isocyanat-Basis für den Einsatz in Verbindung mit Mipa WBC-Lacken. Durch die Härtervernetzung wird die mechanische und chemische Beständigkeit von Mipa WBC-Lacken deutlich gesteigert. Somit können diese Beschichtungen ohne zusätzlichen Klarlacküberzug für den Einsatz im Innenbereich empfohlen werden. Dabei ist zu beachten, dass nur seidenmatte Glanzgrade möglich sind.

Ergiebigkeit: –

Verarbeitungshinweise

	Farbton farblos					
	Mischungsverhältnis	Härter		nach Gewicht Lack : Härter	nach Volumen Lack : Härter	
	Mipa WBC-Härter			20 : 1	20 : 1	
	Härter für Ganzlackierungen	für Teillackierungen				
	–	–				
	Topfzeit 2 - 3 h					
	Verdünnung 10 - 20 % Mipa WBC-Verdünnung					
	Spritzviskosität Fließbecher 22 - 25 s 4 mm DIN	Airmix/Airless –				
	Auftragsverfahren	Auftragsverfahren	Härter	Druck (bar)	Düse (mm)	Spritzgänge Verdünnung
	–	–	–	–	–	–
	Ablüftzeit 5 - 8 min zwischen den Spritzgängen 10 - 15 min vor Ofentrocknung					
	Trockenschichtdicke 15 - 20 µm					
	Trocknungszeit	Objekttemp.	Staubtrocken	Griffest	Montagefest	Schleifbar Überlackierbar
	20 °C	5 - 10 min	2 h	12 h	–	–
	60 °C	–	30 min	nach Abkühlung	–	–

Hinweise

Lagerung: im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre

VOC-Gesetzgebung: --

Verarbeitungsbedingungen: Ab +10 °C und bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit. Für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.

Verarbeitungshinweise: Achtung: Verdünnung erst nach gründlichem Vermischen von Stammlack + Härter zugeben! Mipa WBC-Härter reagiert mit Feuchtigkeit, deshalb Behälter sofort nach der Materialentnahme sorgfältig verschließen. Die Trockenzeiten verkürzen sich mit steigender Luftgeschwindigkeit und sinkender rel. Luftfeuchtigkeit. Bei Trocknung mit Anblasdüsen verkürzen sich die Trockenzeiten erheblich.

Optimale Verarbeitungsbedingungen:
Lufttemperatur 20 - 25 °C
Objekttemperatur > 15 °C
rel. Luftfeuchtigkeit 40 - 60 %
Luftsinkgeschwindigkeit 0,25 - 0,3 m/s